EXPONA DOMESTIC

AnthroProfil®

Geben Sie bitte nun den ausgefüllten Analysebogen bei Ihrem EXPONA DOMESTIC Händler ab.

Sie können aber auch die Analyse direkt über unsere Homepage eingeben:

www.design-profil.com

So oder so erhalten Sie nach Eingabe Ihrer Antworten Ihr persönliches „Design-Profil" per E-Mail direkt übermittelt.

Bei Ihrem EXPONA DOMESTIC Händler finden Sie die richtige Fachberatung.

Sie können sich aber auch schon vorab informieren über die objectflor-Homepage:

www.objectflor.de

Anrede Herr ☐ Frau ☐

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Telefon/Mobil

E-Mail

Geburtsdatum

☐ Ich bin an weiteren Informationen zum Thema „Design-Bodenbeläge" interessiert.

☐ Ich möchte nicht, dass meine Daten über diese Aktion hinaus gespeichert werden. An weiteren Informationen zum o.g. Thema bin ich nicht interessiert.

Nr. des zuständigen EXPONA-DOMESTIC-Händlers

Firmenadresse

Institut für angewandte Anthropologie AnthroProfil®

Rudolf Vogl

Kinzigstr. 5
D-3 63 81 Schlüchtern

Telefon: +49 (0) 66 61 / 608 25 60
Fax: +49 (0) 66 61 / 608 25 61
E-Mail: info@anthroprofil.de

www.anthroprofil.de
www.design-profil.com

EXPONA DOMESTIC

AnthroProfil®

ENTDECKEN SIE IHR DESIGN-PROFIL

Spezial:

EXPONA DOMESTIC
Design-Bodenbeläge und Wohnen

Design-Bodenbeläge von **objectflor**®
sind das „Fundament"
für „stimmiges" Wohnen!

Die individuelle Analyse sagt Ihnen,
welche Farben, Formen und Material-Anmutungen
zu Ihrer Persönlichkeit passen.

MACHEN SIE MIT!

Die Art des Wohnens bestimmt die Lebensqualität.

Ist es Ihnen nicht auch schon so gegangen:

Sie kommen in ein Haus, eine Wohnung und haben sofort das Gefühl: hier könnte ich auch leben! Sie sind entspannt und fühlen sich wohl.

Sie kommen in eine andere Wohnung und dort "werden Sie nicht warm": irgendetwas stimmt dort nicht. Sie fühlen sich unbehaglich und gestresst und sind froh, wenn Sie gehen können.

Man kann oft nicht genau erklären, warum man sich in einer Umgebung so völlig "zu Hause fühlt" und in einer anderen Umgebung das Gefühl hat, nicht "hineinzupassen".

Offenbar gibt es Wechselwirkungen zwischen dem Menschen und seiner Umgebung, die - meist unbewusst und unterschwellig - die Lebensqualität entscheidend beeinflussen.

Es scheint, dass wir diese Wechselwirkungen derzeit nicht ernst genug nehmen. Während die Medien uns tagtäglich eine Fülle gutgemeinter Ratschläge für die "richtige" Ernährung geben, sind wir im Hinblick auf das "richtige" Wohnen weitgehend uns selbst überlassen.

Dabei gibt es aus neueren Forschungen genügend ernstzunehmende Hinweise, dass unsere Lebensqualität von der Art des Wohnens genauso abhängt, wie von der Ernährung oder Lebensführung.
In diesem Zusammenhang ist in jüngster Zeit auch das Wohnen in den Blickkreis gekommen.

So schreibt z. B. der Verhaltensforscher Konrad Lorenz aus den Erkenntnissen seiner Forschung:

"Unzureichende oder ungeeignete Wohnverhältnisse bewirken Unausgeglichenheit und permanente Unlust; nicht-wohnbefriedigte Menschen sind immer auf der Suche nach etwas, was sie selbst nicht wissen, sind dauernd irgendwie unzufrieden, verbreiten Unfrieden ...

Erfüllter Wohntrieb hingegen befriedet den Menschen, erlöst ihn von ständig bohrender Unrast, macht ihn ruhig, seelisch gesund und gelassen, macht ihn frei..." **Unsere Lebensformen verändern sich, die Wohnung bekommt einen neuen Stellenwert:**

Freizeit-Aktivitäten und Geselligkeit werden zunehmend in die Wohnung zurückverlegt und der immer frühere und längere „Ruhestand" macht die Wohnung wieder zum Mittelpunkt.

Da kann es nicht gleichgültig sein, ob das "Psycho-Klima" der Umgebung, in der man sich für einen großen Teil seiner gesamten Lebenszeit aufhält, die eigene Persönlichkeit bestätigt, streichelt, stützt und fördert, oder sie stört, irritiert und behindert und in ständigem Widerspruch zu ihr steht.

Wir können also heute feststellen:

Eine falsche Wohnwelt beeinträchtigt die Lebensqualität!

Wenn uns beim Aufenthalt in der Wohnung falsche Raumaufteilungen und Möbelformen, falsche Materialien und Oberflächen, falsche Farben und Lichtverhältnisse - meist unbewusst und deshalb umso wirksamer - beständig "gegen den Strich bürsten" drückt das nicht nur auf die Stimmung und erzeugt einen Dauer-Stress, sondern schwächt auch das Immunsystem und macht dadurch anfälliger gegen körperliche Störungen.

Die richtige Wohnwelt verbessert die Lebensqualität!

Wenn das „Psycho-Klima" der Wohnung mit der eigenen Person harmoniert, fördert das die innere Ausgeglichenheit, wirkt dem Stress entgegen und stärkt das Immunsystem. Es wird damit zur wesentlichen Hilfe, um den Belastungen der Welt von heute seelisch und körperlich erfolgreich begegnen zu können.

Design-Bodenbeläge sind das „Fundament" für „stimmiges" Wohnen!

Mit einem Design-Bodenbelag legen Sie den „Grundstock" für eine harmonische Einrichtung.

Menschen sind verschieden – in ihren Wünschen, Antrieben und Bedürfnissen. Das gilt besonders auch für das Wohnen. Psychologen, Biologen und Anthropologen haben sich mit dieser Frage intensiv beschäftigt, und objectflor hat dazu eine wissenschaftliche Studie für alle Einflussfaktoren des Wohnens in Auftrag gegeben.

Richtig wohnen macht Spaß, falsch wohnen macht krank.

Um sich wohlzufühlen, muss der Bodenbelag und die gesamte Wohnungs-Einrichtung zur eigenen Persönlichkeit passen.

Und was das für Sie bedeutet, können Sie jetzt mit dem „Design-Profil" erfahren.

- **Welche Farben, Formen und Materialien sind für Sie besonders gut geeignet?**
- **Worauf sollten Sie bei Auswahl und Kauf des Boden-Designs und der Einrichtung achten?**

Ihr persönliches „Design-Profil" gibt Ihnen Antworten zur individuellen Umsetzung Ihrer zukünftigen Vorhaben.

Entdecken Sie Ihr Design-Profil

Nachstehend finden Sie 30 Aussagen. Lesen Sie alle aufmerksam durch und suchen Sie sich die 10 Aussagen aus, die am ehesten auf Sie zutreffen.

Falls Sie weniger als 10 passende Aussagen finden, ergänzen Sie sie mit solchen, die Ihnen am nächsten kommen. **Wenn mehr als 10 Aussagen zutreffen,** nehmen Sie nur die 10, die am besten passen. Hauptsache ist, dass Sie am Ende exakt 10 Aussagen angekreuzt haben.

1 ☐ Ich komme gerne schnell zur Sache.

2 ☐ Ich bin ein ordnungsliebender Mensch.

3 ☐ Ich faulenze in meiner Freizeit gerne mit Genuss.

4 ☐ Ich kann ganz gut singen, meine Stimme ist melodisch.

5 ☐ Ich lasse mich nicht so leicht unterkriegen.

6 ☐ Ich mache eine Sache lieber besonders gut, als besonders schnell.

7 ☐ Ich bin nicht so leicht aus der Ruhe zu bringen.

8 ☐ Ich kann am besten in der „kreativen Unordnung" arbeiten.

9 ☐ Ich bin nicht so wehleidig wie andere Leute.

10 ☐ Ich setze meine Meinung oft durch.

11 ☐ Ich erledige viele Sachen lieber schriftlich als mündlich.

12 ☐ Ich habe eher eine leise Stimme und singe nicht so gut.

13 ☐ Ich lasse mich leicht herausfordern und messe mich gern an anderen.

14 ☐ Ich habe eher eine laute, kräftige Stimme.

15 ☐ Ich kann mir Namen und Gesichter ganz gut merken.

16 ☐ Ich plane die meistern Dinge im voraus.

17 ☐ Ich mag es, wenn es ein bisschen hektisch zugeht.

18 ☐ Ich fahre gern an einen Urlaubsort, den ich bereits kenne.

19 ☐ Ich versuche große Menschenansammlungen zu vermeiden.

20 ☐ Ich bin manchmal vielleicht etwas zu pedantisch.

21 ☐ Ich lerne gerne neue Menschen kennen.

22 ☐ Ich treibe in meiner Freizeit gerne aktiv Sport.

23 ☐ Ich bin im Grunde ein zurückhaltender Mensch.

24 ☐ Ich ecke mit meiner direkten Art öfters mal an.

25 ☐ Ich mache gerne anderen Menschen eine Freude.

26 ☐ Ich bin bei Terminen meist ein wenig eher da.

27 ☐ Ich schaffe viele Termine auf dem letzten Drücker.

28 ☐ Ich trödele manchmal und komme dadurch zu spät.

29 ☐ Ich habe meine Gefühle immer unter Kontrolle.

30 ☐ Ich bin gerne von anderen Menschen umgeben.

© 2012 Rudolf Vogl, **Institut für Angewandte Anthropologie,** 3 63 81 Schlüchtern